
Subject: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [hexe27](#) on Wed, 25 May 2011 14:16:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
möchte mich erst einmal vorstellen. Bin weiblich, 48 Jahre alt, und habe 2 Töchter.
Ich habe AA schon seit ca. 14 Jahren. Es hat mit kleineren Stellen
angefangen, so das ich erst vor 7 Jahren mit einer Perücke angefangen habe. Ich hatte bis vor
kurzem immer eine Kunsthaarperücke (die die KV bis aus wenige Euro übernommen)
hat. Aber leider (ihr kennt das sicherlich,) ist eine Kunsthaarperücke schon nach einiger Zeit
besonders am Hinterkopf abgenutzt. Meine Perücken sahen nach ca. 3 Monaten aus, als
hätte ich sie schon viel länger, und man kommt sich damit nicht gerade gepflegt vor. Also habe
ich mir immer noch eine Perücke selbst gekauft.
Nun wollte ich mal eine Echthaarperücke ausprobieren (die ich auch vom Arzt verschrieben
bekommen habe. Sie ist viel besser und es fühlt sich schon ein bisschen besser damit an.
Leider habe ich von der KV nur 340,00 € zurückbekommen obwohl die Perücke 1350,00 €
gekostet hat. Nun möchte ich Widerspruch bei der KV einreichen. Kann mir jemand dabei
helfen. Brauche dringend Hilfe !! Gruß an allen betroffenen

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [angela](#) on Wed, 25 May 2011 15:09:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

hier im Forum gibts doch auch die Rubrik HAARERSATZ.
Dort sind doch sicher viel mehr die dir in dieser Richtung Auskunft geben können.

LG
Angela

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [Gerbera](#) on Wed, 25 May 2011 15:52:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Perücke hat 800 Euro gekostet und ich habe auch nur 340 Euro von der Kasse
bekommen. Das ist leider normal, da die Kassen eben nur eine Teil- und keine Kompletterstattung
gewähren. Das kannst aber auch bei Deiner Kasse nachlesen, wie viel man für welche
medizinischen Hilfsmittel bekommt. Find ich allerdings auch blöd, da es gerade bei Perücken
oft ein großes Loch in den eigenen Geldbeutel reißt.

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [123456789](#) on Wed, 25 May 2011 16:11:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,
ich habe damals sogar gegen eine KK geklagt. Die mussten dann tatsächlich bezahlen. Hier ging es um eine Echthaarperücke und um Kosten von ca. 2000 €. wollte man nur ca. 800 € jährlich. Ich wollte aber 2000 € (Haltbarkeit ca. 2 - 3 Jahre.) Für eine Echthaarperücke wollte die KK (die jetzt übrigens seit kurzem pleite ist) gar nichts zahlen.
Also wehre dich, lege Widerspruch ein und lege auch einen 2. und 3. Widerspruch ein. Sei hartnäckig. Es lohnt sich.

Viele Grüße Anais

Es gibt übrigens einen Sozialverband in dem man eintreten kann (Mitgliedsgebühr ist nicht viel), der den Anwalt stellt, falls du nicht rechtsschutzversichert sein solltest.
Schau einfach mal nach Sozialverbänden.

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [badsalz](#) on Sun, 12 Jun 2011 20:03:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Achtung: Die Rechtsschutzversicherungen tragen meistens nicht die Kosten f. das Widerspruchsverfahren, nur f. die Klage v. dem Sozialgericht.

Gr. - badsalz

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [123456789](#) on Mon, 13 Jun 2011 04:25:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt, ich habe mich in Sachen PM sogar selbst vertreten. Deshalb lief es bei mir dann wohl auch über diesen Sozialverband.

Subject: Aw: Hilfe bei Widerspruch KV
Posted by [badsalz](#) on Mon, 13 Jun 2011 08:25:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke es ist besser, mit einem Sozialverband zu arbeiten, der dann einen Anwalt möglicherweise stellt.

Auf dem freien Markt gibt es wenige gute Anwälte mit dem Schwerpunkt Sozialrecht, die zumeist überlastet sind. Und die fordern oftmals zum gesetzlichen Honorar, welches die Rechtsschutzversicherungen zahlen, ein Zusatzhonorar.
